

Presseinformation

15. Dezember 2021

Neue Ausstellungen, Wiedereröffnungen und Kulturvermittlung

Von der Kunsthalle Krems bis zum Barockschlössl Mistelbach

Nach dem Ende des Lockdown hat die Kunsthalle Krems seit dieser Woche wieder geöffnet und zeigt zu den regulären Öffnungszeiten die zwei neuen Ausstellungen „Margot Pilz. Selbstauserin“ und „Andreas Werner. Galaktal“ mit zahlreichen Fotografien, Zeichnungen, Statuen und Videoarbeiten. Schließtage in den Weihnachtsferien sind der 24. und 31. Dezember sowie der 1. Jänner 2022; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/908010, e-mail office@kunsthalle.at und www.kunsthalle.at.

Im ehemaligen Minoritenkloster in Krems/Stein wiederum ist in den renovierten Räumlichkeiten des Salons Krenek (vormals Ernst Krenek Forum) nach Ende des Lockdown wieder die Schau „Zu Gast bei Ernst Krenek (1900 1991)“ zu sehen, die mit Schautafeln, zahlreichen Exponaten aus dem Nachlass, Hörbeispielen, Videos und interaktiven Stationen Einblicke in das Leben des Künstlers gibt, dessen Todestag sich am 22. Dezember zum 30. Mal jährt. Besondere Highlights sind u. a. ein virtuelles 3D-Modell seines Hauses in Palm Springs, einer der ersten, 1966/1967 gefertigten Buchla-Modular-Synthesizer aus Kreneks Tonstudio, der Koffer, mit dem Ernst Krenek 1938 in die USA emigrierte, und sein Wiener Schweighofer-Flügel aus den 1930er Jahren. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr; nähere Informationen und Voranmeldungen für Führungen unter 02732/71570 und e-mail office@krenek.com bzw. www.krenek.com.

„Bye-bye Lockdown! Hallo Kunst!“ heißt es in Krems ab morgen, Donnerstag, 16. Dezember, auch wieder in der Artothek Niederösterreich. Rechtzeitig vor Weihnachten kommen dabei auch neue Bilder aus den Landessammlungen Niederösterreich in die Artothek und ergänzen das Sortiment für den Kunstgenuss in den eigenen vier Wänden. Winteröffnungszeiten: Donnerstag bis Samstag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen bei der Artothek Niederösterreich unter 02732/908022, e-mail office@artothek.at und www.artothek.at.

Bereits heute, Mittwoch, 15. Dezember, öffnet auch das NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst in St. Pölten wieder seine Tore und

Presseinformation

präsentiert die Ausstellung „Kulturpreise des Landes Niederösterreich 2021“, deren Eröffnung für Ende November vorgesehen gewesen wäre. Zu sehen sind die Arbeiten von Isolde Joham (Würdigungspreis bildende Kunst), Anne Glassner und Philip Patkowitsch (Anerkennungspreise bildende Kunst) sowie der Gäste Pauline Garavan (Artist in Residence Niederösterreich) und Adel Dauood bis 23. Jänner 2022. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/353336, e-mail noedok@aon.at, www.noedok.at und www.kunstnet.at/noedok.

Von morgen, Donnerstag, 16., bis Sonntag, 19. Dezember, präsentiert die Kunst.Galerie.Waldviertel in Waidhofen an der Thaya die Ausstellung „Form meets spirit of nature“ mit Werken der Keramikerin Ellen Schwendinger und des Fotografen Heinz A. Pachernegg. Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr; nähere Informationen bei der Kunst.Galerie.Waldviertel unter 0664/1310123, e-mail info@kunst-galerie-waldviertel.at und www.kunst-galerie-waldviertel.at.

Morgen, Donnerstag, 16. Dezember, wird auch um 19 Uhr in der Galerie Breyer in Baden eine Ausstellung mit Zeichnungen und Modellen von Arnold Reinthaler eröffnet. Die Präsentationsmodelle, Arbeitsdateien und Papier-Prägedrucke von fertigen Steinobjekten des Bildhauers sind gemeinsam mit Grafiken von Arnulf Rainer bis 6. Jänner 2022 zu sehen. In einer Editions-Aktion stellt Reinthaler zudem seine Arbeit „codes-converted (Marilyn)“ als signierte Farbfrottage zur Verfügung, wobei jeder Besucher die Möglichkeit hat, unter Anleitung des Künstlers von der Marmorplatte selbst eine farbige Marilyn-Kopie abzunehmen. Öffnungszeiten: Donnerstag von 17 bis 18 Uhr und Freitag von 11 bis 14 Uhr; nähere Informationen unter 0699/15135983 und www.galerie.lane.at.

Am Samstag, 18. Dezember, ist, passend zur Jahreszeit, in der „Family Factory“ der Kunstmeile Krems die Kerzenmanufaktur Koch zu Gast und vermittelt von 14 bis 17 Uhr unter dem Motto „Fröhliche Weihnacht“, wie selbstgemachte duftende Kerzen gefärbt und gestaltet werden. Nähere Informationen bzw. Anmeldungen unter 02732/908010, e-mail office@kunstmeile.at und www.kunsthalle.at.

Schließlich öffnet - ohne Vernissage - am Samstag, 18. Dezember, auch im Barockschlössl Mistelbach der „Salon XXI“ des Kunstvereins Mistelbach seine Pforten. Gezeigt werden die Arbeiten von Astrid Aigner, Ferdinand Altmann, Sabine Burger, Wilma Coradello, Susanne Czerny, Hermine Drisa, Franziska Erntl, Günther Esterer, Anthea Fraueneder, Maria Fried, Rudolf Garber, Christine

Presseinformation

Gotschim, Werner Gröger, Petra Haushofer, Alfred Hawel, Otilie Hörmayer, Mariana Ionita, Sigrig Jones, Roswitha Kober, Helene Kukelka, Brigitte Lichtenhofer-Wagner, Sabine Lassnig, Birgit Lock, Helga Marian, Rudolf Neuhold, Gerda Prantl, Franz Rauscher, Josef Schimmer, Edith Schneider, Eleonore Schremser, Beate Schütz, Franz J. Schwelle, Sylvia Seimann, Christiana Simons, Markus Springer, Edda Swatchina, Gottfrieda und Herbert Unger, Gudrun Wassermann, Erich und Renate Weber, Alfred Wimmer, Anita Windhager, Franz und Roman Wolf sowie Gottfried „Laf“ Wurm bis 16. Jänner 2022; an diesem Tag ist auch eine Finissage geplant. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr; nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und www.kunstverein-mistelbach.at.

Alle Veranstaltungen gemäß aktueller Covid-19-Regeln und derzeitigem Stand.